

Stiftung Bahnmuseum Albula
Plazi 2A
7482 Bergün/Bravuogn
Schweiz

Tel: +41 (0)81 420 00 06
info@bahnmuseum-albula.ch
www.bahnmuseum-albula.ch
www.facebook.com/bahnmuseum



Bergün, im April 2016

Jahresbericht 2015 – Stiftung Bahnmuseum Albula

Erleben – Erhalten – Erinnerung – Verkehrs-, Kultur- und Sozialgeschichte in Verbindung mit Bergün und der spektakulärsten Bahnstrecke der Rhätischen Bahn sind die Gründe, die das Bahnmuseum Albula Bergün zu einer Begegnungsstätte für Jung und Alt gemacht hat.

Die Hauptaufgabe der Stiftung ist die Mittelbeschaffung. Die Rückzahlung der Darlehen können nur Dank den Fundraising-Aktionen, mit Spendengeldern und mit den alljährlichen Beiträgen der Mitglieder des Gönnerclubs erfolgen. Die Einnahmen von Spendengeldern über das Fundraising waren im 2015 leider rückgängig.

Im 2015 hat der Stiftungsrat das langjährige Stiftungsratsmitglied Frau Sina Stiffler verabschiedet.

Herr Matthias P. Müller aus Kölliken AG wurde als neues Mitglied in den Stiftungsrat gewählt. Er wird die Stiftung im Verwaltungsrat der Bahnmuseum Albula AG vertreten.

Am 16.12.2015 hat eine gemeinsame Sitzung zwischen der Stiftung und dem Verwaltungsrat der Bahnmuseum Albula AG stattgefunden. Finanzierung und Rückzahlung des Darlehens der Rhätischen Bahn waren die Hauptthemen dieser Sitzung. Das Darlehen beträgt noch rund CHF 1'450'000, alljährlich werden rund CHF 160'000 zur Rückzahlung fällig. Diesen Betrag alljährlich mittels Fundraising und Spendengeldern zu erreichen wird immer schwieriger. Der Gönnerclub der Stiftung Bahnmuseum (Jahresbeitrag CHF 650), bezweckt die Beschaffung monetärer Mittel, um die Existenz des Bahnmuseums Albula Bergün langfristig sicherzustellen. Der Stiftungsrat würde sich freuen, wenn auch Sie Mitglied im Gönnerclub werden. Als Dank für die finanzielle Unterstützung werden die Mitglieder jeweils zu einem besonderen Event eingeladen.

Am 26. September 2015 hat die Gönnerclub-Reise stattgefunden. Eine Fahrt von Chur nach Bergün mit der Dampf-Lok und in historischen Bahnwagen war ein spezielles Bahnerlebnis. Die Gönnerclub-Reise wurde vom herrlichen Herbstwetter und Alphornklängen untermalt. Der Stiftungsrat bedankt sich für die super Organisation bei Roman Sommer VR-Mitglied, bei Walter Sommer Stiftungsrat (mit seiner Gattin), Marc Andrea Barandun BFT und allen anderen Helfern nochmals ganz herzlich.

Die Hauptaufgaben des Stiftungsrates im 2015 waren die Finanzierung der Projekte „Lok-Unterstand“ vor dem Bahnmuseum und die „Dachsanierung“ vom Hauptgebäude, sowie die Ausarbeitung des Dienstbarkeitsvertrages mit der Rhätischen Bahn.



Die Vorarbeiten haben viel Zeit in Anspruch genommen. Die beiden Projekte, die ausschliesslich durch Spendengelder finanziert werden müssen, wurden jetzt zur Ausführung freigegeben.

Die Baueingabepläne wurden von Ruch & Partner Architekten AG St. Moritz und von Knapkiewicz & Fickert AG Zürich, den früheren Projektverfassern des BMA, erstellt. Wenn die Dachsanierung des Hauptgebäudes erfolgt ist, kann das Bahnmuseum künftig auch während den Herbst- und Wintermonaten Events anbieten.

An dieser Stelle bedanke ich mich im Namen des Bahnmuseums Albula bei den Mitgliedern des Stiftungs- und Verwaltungsrates und bei der Geschäftsleitung für ihre Unterstützung und die angenehme Zusammenarbeit.

Stiftung Bahnmuseum Albula

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Yves Broggi', written over a horizontal line.

Yves Broggi, Präsident Stiftungsrat